

Einladung zur Zweiten Niederrheinischen Steuerarbeitstagung 21. März 2019

Unter weltpolitischen Aspekten hat das Jahr 2018 zu beachtlichen Entwicklungen geführt; beispielhaft seien die Handelskonflikte mit den USA, der Brexit, die Umsetzung des BEPS-Aktionsplans sowie andere Bemühungen von einzelnen Staaten im Kampf um Steuersubstrate genannt. Gleichzeitig haben verschiedene Urteile zu steuerrechtlichen Fragen, etwa das EuGH-Urteil in der Rechtssache Hornbach, große Aufmerksamkeit gefunden, worauf der Gesetzgeber mit verschiedenen Änderungen des Steuerrechts bereits reagiert hat oder noch reagieren wird. Insoweit bleiben die steuerlichen Entwicklungen weiterhin sehr spannend.

Durch die Zweite Niederrheinische Steuerarbeitstagung werden Sie auf den aktuellen steuerlichen Stand gebracht. In bewährter Weise geben ausgewiesene Fachleute zunächst einen Überblick über verschiedene Problemstellungen in einführenden Referaten, ehe Sie Ihre Fragen im Plenum stellen und diskutieren können. Entsprechend unserem Anspruch als Hochschule für angewandte Wissenschaften soll diese Arbeitstagung als Plattform zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch dienen.

Daher freuen wir uns, Sie auf der Zweiten Niederrheinischen Steuerarbeitstagung als Gäste begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg
Präsident der Hochschule Niederrhein



Prof. Dr. Wolfgang Wilhelm Fischer
Professor für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Wirtschaftsprüfung und Steuerrecht



Programm

- 11.00 Uhr**___Aktuelles zur Besteuerung von Personengesellschaften
Prof. Dr. Mathias Birnbaum (KPMG, Düsseldorf)
- 11.30 Uhr**___Brennpunkte der Besteuerung von Kapitalgesellschaften: Verluste in Sanierungsfällen
sowie Hinzurechnungen und Kürzungen im Gewerbesteuerrecht
Dr. Astrid Bregenhorst-Kuhs (Deloitte, Düsseldorf)
- 12.00 Uhr**___Diskussionsrunde
- 12.30 Uhr**___Das Boxensystem der Niederlande – Vorbild für eine Steuerreform in Deutschland?
Volker Wein (KPP Steuerberatungsgesellschaft mbH, Kleve)
- 13.00 Uhr**___Mittagspause
Die Teilnahmebestätigung eröffnet die Möglichkeit, das Mittagessen
zum Preis für Bedienstete in der Mensa einzunehmen.
- 14.00 Uhr**___Nationale Umsetzung von ATAD und BEPS-Aktionsplan anhand praxisrelevanter Fälle
Markus Schümmer (Ernst & Young, Düsseldorf)
- 14.30 Uhr**___Aktuelles zu Verrechnungspreisen aus Gesetzgebung und BMF –
Reaktion auf das EuGH-Urteil Hornbach und die Problematik von Dauerverlusten
Rolf Schreiber (Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Düsseldorf)
- 15.00 Uhr**___Diskussionsrunde
- 15.30 Uhr**___Kaffeepause
- 16.00 Uhr**___Erbchaftsteuerliche Brennpunkte in der Unternehmensnachfolge
Lothar Siemers (PricewaterhouseCoopers, Düsseldorf)
- 16.30 Uhr**___Praxisbericht: Etablierung von Tax Compliance Strukturen im Bereich der öffentlichen Verwaltung
Peter Ballwieser (KPMG, Köln)
- 17.00 Uhr**___Diskussionsrunde

Referierende

RA StB Peter Ballwieser

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln,
Direktor – Tax

Peter Ballwieser ist Leiter des Steuernetzwerkes TEOS („Tax-Exempt Organization Services“) der Region West bei der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Im Rahmen der laufenden Betreuung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und ihren Beteiligungsgesellschaften berät Herr Ballwieser aktuell Projekte zur Organisation der jeweiligen Steuerabteilung und Einrichtung von Tax Compliance Management Systemen (TCMS).

RA StB Prof. Dr. Mathias Birnbaum

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf,
Partner – International Tax

Prof. Dr. Mathias Birnbaum ist Partner in der Steuerabteilung der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf. Vorrangig betreut Prof. Dr. Birnbaum deutsche Konzerne in Fragen internationaler Steuerplanung, Finanzierungs- und Lizenzierungsstrukturen, Akquisitionen und Umstrukturierungen. Seit 2017 ist der Referent Honorarprofessor für Steuerrecht an der Universität Leipzig.

StB Dr. Astrid Bregenhorn-Kuhs

Deloitte GmbH, Düsseldorf, Partnerin – Business Tax

Seit 2008 ist Frau Dr. Bregenhorn-Kuhs bei der Deloitte GmbH als Partnerin am Standort Düsseldorf tätig. Den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit bildet die steuerliche Beratung in- und ausländischer börsennotierter Konzerne zu Fragen des nationalen und internationalen Konzernsteuerrechts. Daneben ist Frau Dr. Bregenhorn-Kuhs an der Ruhr-Universität Bochum als Dozentin tätig.

StB Prof. Dr. Wolfgang Wilhelm Fischer

Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach,
Professor für Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung und Steuerrecht

Nach seinem Studium war Prof. Dr. Fischer bei der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Entwicklung von Steuerkonzepten mit internationalem Bezug betraut. Dann erfolgte der Wechsel in den Hochschulbereich, zunächst an die Hochschule Emden/Leer und schließlich an die Hochschule Niederrhein. Seinen Forschungsschwerpunkt hat Prof. Dr. Fischer im Bereich steuerlicher Verrechnungspreise.

Rolf Schreiber

Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung,
Düsseldorf, Sachgebietsleiter

Seit 2006 ist Rolf Schreiber Sachgebietsleiter beim Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung Düsseldorf I, nachdem er zuvor 15 Jahre als Auslandsfachprüfer tätig war. Zudem ist der Referent seit 1998 auch Mitglied in der Bund/Länder-Arbeitsgruppe „Verrechnungspreise“, die zahlreiche Gesetze, Rechtsverordnungen und BMF-Schreiben zu diesem Themenschwerpunkt vorbereitet hat. Herr Schreiber ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Verrechnungspreise und regemäßiger Referent auf Tagungen und Seminaren.

StB Markus Schümmer

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Düsseldorf, Partner – International Tax Services (ITS)

Markus Schümmer begann seine berufliche Laufbahn bei der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Düsseldorf und New York. Nach einer dreijährigen Tätigkeit als Tax Director für einen US-amerikanischen Konzern kehrte er 2015 als Partner im Bereich Internationales Steuerrecht zu Ernst & Young zurück. Schwerpunktmäßig begleitet Herr Schümmer Unternehmensgruppen insbesondere in den Bereichen M&A, Steuerplanung und Reorganisation.

RA StB Lothar Siemers

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, Partner – Private Client Solutions

Seit über 20 Jahren ist Lothar Siemers bei der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Partner in Düsseldorf tätig. Sein Schwerpunkt ist die Beratung von Familienunternehmen und deren Inhaberfamilien, vermögenden Privatpersonen sowie Top-Managern aus der Wirtschaft, insbesondere in Fragen der Planung und Umsetzung der Unternehmens- und Vermögensnachfolge. Bundesweit leitet er den Bereich „Private Client Solutions“ von PricewaterhouseCoopers. Zudem ist Herr Siemers an der Universität Münster als Lehrbeauftragter aktiv.

StB Volker Wein

KPP Steuerberatungsgesellschaft mbH, Kleve, Partner

Bereits 1995 ging Volker Wein, nach seinem Studium an der Universität Mannheim, in die Niederlande. Seither ist er selbst Grenzgänger, wobei seine Tätigkeitsschwerpunkte als Steuerberater in der internationalen Arbeitnehmerbesteuerung und der steuerlichen Begleitung von niederländischen Unternehmen in Deutschland liegen. 1998 wurde Volker Wein Partner und Geschäftsführer bei KPP.

Veranstaltungsort / Anreise

Hochschule Niederrhein
Campus Krefeld Süd
Raum J E14/15
Obergath 79
47805 Krefeld

Sie finden eine Anfahrtsskizze im Internet unter:

<https://www.hs-niederrhein.de/lageplananfahrt/campus-krefeld-sued/>

Kontakt

Ihr Ansprechpartner für diese Veranstaltung ist:

Prof. Dr. Wolfgang Wilhelm Fischer

Professor für Betriebswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftsprüfung und Steuerrecht

Hochschule Niederrhein, Webschulstraße 41–43, 41065 Mönchengladbach

Tel.: 02161 186-6397, E-Mail: wolfgang.fischer@hs-niederrhein.de

<https://web.hs-niederrhein.de/wirtschaftswissenschaften/personen/fischer/>

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Allerdings bitten wir um Anmeldung bis zum 01. März 2019 unter folgender E-Mail-Adresse: wolfgang.fischer@hs-niederrhein.de.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hinweise zum Datenschutz: Für die Zwecke der Veranstaltungsorganisation werden Ihre Kontaktdaten in elektronischer Form gespeichert und weiterverarbeitet. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach den §§ 18 und 19 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über die von Ihnen gespeicherten Daten zu beantragen und/oder unrichtig gespeicherte Daten berichtigen zu lassen.